

Anleitung zum Nacharbeiten

Die Bienen sind los

Die Honig-Biene

DAS BRAUCHEN SIE:

(Bezugsquellen für das Material: Rayher Hobby – www.rayher.com;
Handarbeitswaren OHG – www.handarbeitswaren.de;
fabfab GmbH – www.stoffe.de)

MATERIAL:

naturfarbener Leinenstoff (20 x 20cm), kleiner Stickrahmen
spitze Sticknadel, Nähadel, Seidenstickgarn in Honigfarben und
hellbeige, Nähgarn in schwarz, Nähfaden in gelb
Nähmaschine, Transparentpapier, Bügelstift
Schere, Perlstickgarn in gelb, Bügeleisen, Bleistift

So haben wir's gemacht:

1. Die Bienenvorlage mit Bügelstift auf Transparentpapier übertragen.
2. Den Umfang des Honigglas-Deckels auf Papier zeichnen, ausschneiden, mittig auf den Leinenstoff legen, am Rand entlang mit Bleistift stricheln. Die Bienenzeichnung wenden, mit der Zeichnung nach unten mittig auf dem Stoff platzieren, mit einem Bogen Transparentpapier abdecken (zum Schutz des Stoffes). Mit dem Bügeleisen ohne Dampf überbügeln und so die Zeichnung auf das Leinen übertragen.
3. Den Stoff in den Stickrahmen einspannen. Die Biene mit Seidenstickgarn nachsticken. Für die Flügel schwarzen Nähfaden, für den Körper gelben verwenden. Mit gelbem Stickgarn Knötchen sticken entlang des Deckelumfangs.
4. Auf Papier einen Kreis (ca. 17cm Ø; z.B. einen Teller als Vorlage verwenden) vorzeichnen. Freihand den Rand entlang des Umfangs wellig nachzeichnen, dann ausschneiden, auf den bestickten Leinenstoff legen und mit Bleistift die Kontur auf den Stoff zeichnen. Diese Linie mit dichtem Zick-Zack-Stich mit der Maschine nähen. Knapp am Rand entlang den überstehenden Stoff abschneiden.
5. Die gestickte Arbeit über den Deckel des Honigglases legen, mit doppeltem Stickgarnfaden am unteren Deckelrand sehr fest ziehen, verknoten und zu einem Schleifchen binden.

